



## Mitgliederversammlung 2011 - Terminankündigung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Wasserverbandstag e.V. wird am Mittwoch, d. **02. November 2011** um 10:00 Uhr im HCC Hannover Congress Centrum, Kuppelsaal, Theodor-Heuss-Platz 1-3, 30175 Hannover stattfinden. Wir bitten alle Mitglieder und Interessierte diesen Termin schon heute für den Besuch der Veranstaltung zu reservieren. Vertreter der Landesregierungen aus Sachsen-Anhalt, Bremen sowie der Ministerpräsident von Niedersachsen, David McAllister, haben ihre Teilnahme als Gastredner bereits zugesagt.

## Elektronische Erfassung von Maßnahmen zur Umsetzung der EG-WRRL in Niedersachsen

Der WVT ist vom Land gebeten worden, auf das geplante Vorhaben zur elektronischen Maßnahmen Erfassung hinzuweisen. Wir bitten die Verbände, daran teilzunehmen, um die Umsetzung der EG-WRRL zu unterstützen.

Nähere Informationen dazu: Die Niedersächsische Landesregierung hat im November 2009 ein Maßnahmenprogramm zur Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie beschlossen und mit einem finanziellen Volumen von rd. 123 Mio. EUR für die erste Bewirtschaftungsphase bis 2015 hinterlegt. Damit werden seit 2010 Maßnahmen insbesondere auf dem Gebiet der Fließgewässerentwicklung und des Grundwasserschutzes gefördert.

Im Jahr 2012 ist der Europäischen Kommission ein Bericht über die Fortschritte bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie vorzulegen. Dabei werden, wie bei der Berichterstattung des Maßnahmenprogramms selbst, nicht die Einzelmaßnahmen berichtet werden, sondern es erfolgt lediglich eine summarische Darstellung. In diese summarische Berichterstattung werden alle bekannten landeseigenen bzw. vom Land geförderten Maßnahmen eingehen.

Häufig werden aber Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässergüte durchgeführt, ohne dass das Land hiervon Kenntnis hat. Insbesondere auf dem Gebiet der Fließgewässerentwicklung im Rahmen von Kompensationsmaßnahmen, wobei hier die Größe der Maßnahme nicht von Bedeutung ist (auch für die EG-WRRL nicht berichtsrelevante Maßnahmen, deren Gewässereinzugsgebiet kleiner als

10 km<sup>2</sup> ist, sind interessant). Um das Investitionsgeschehen in Niedersachsen zur Umsetzung der EG-WRRL in der summarischen Berichterstattung möglichst umfassend darstellen zu können, möchte Nds Ministerium für Umwelt und Klimaschutz die Maßnahmen, die im Zeitraum 2010 bis 2012 in der Trägerschaft kommunaler Gebietskörperschaften, Wasser- und Bodenverbände oder Vereinen umgesetzt wurden und werden, berücksichtigen.

Ab dem 01. September 2011 ist hierzu auf der Homepage des MU unter der Internetadresse [www.wasserrahmenrichtlinie.niedersachsen.de](http://www.wasserrahmenrichtlinie.niedersachsen.de) ein Berichtsportale eingerichtet, in dem auf freiwilliger Basis Angaben zu Maßnahmen eingetragen werden können. Durch eine möglichst vollständige Maßnahmen Erfassung wird es möglich sein sich einen vollständigen Überblick über das Geschehen in der jeweiligen Region zu verschaffen. Da dies auch im Interesse der Gebietskooperationen und Verbände liegen sollte, ist vorgesehen, dass den Datenlieferanten auch die in den jeweiligen Bearbeitungsgebieten gesammelten Angaben vollständig zur Verfügung gestellt werden.

## Informationsveranstaltung „Gewässerland Niedersachsen – Wo stehen wir bei den Themen Hochwasservorsorge und Gewässerentwicklung?“ am 23.11.2011

Die Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N. und der Wasserverbandstag e.V. bieten eine Informationsveranstaltung zum Thema „Gewässerland Niedersachsen – Wo stehen wir bei den Themen Hochwasservorsorge und Gewässerentwicklung?“ an. Die Veranstaltung wird am 23. November 2011 von 10:00 Uhr bis 15:30 Uhr in der Stadthalle in Walsrode stattfinden.

Falls Interesse an einer Teilnahme besteht, kann die Einladung mit Tagesordnung und Anmeldung auf unserer Internetseite unter Mitglieder ⇒ Mitgliederzugang (Passwort) ⇒ Downloads heruntergeladen werden.

Alternativ können diese Unterlagen auch bei uns angefordert werden. Anmeldeabschluss ist der 4. November 2011.

## Novellierung TrinkwV

Die novellierte Trinkwasserverordnung tritt am 1. November 2011 in Kraft und stellt alle Beteiligten vor teilweise veränderte und neue Aufgaben bzw. Verantwortlichkeiten. Das IWW plant daher eine kostenlose Veranstaltung zu diesem Thema, die am 12.10.2011 in Diepholz stattfindet. Neben der Darstellung der Ziele der Novellierung wird auch über weitere Entwicklung des Trinkwasserrechts auf Landes-, Bundes- und Europäebene berichtet. Nähere Informationen stehen unter

[http://www.iww-online.de/index.php?option=com\\_remository&Itemid=128&func=select&id=89&lang=de](http://www.iww-online.de/index.php?option=com_remository&Itemid=128&func=select&id=89&lang=de)

zur Verfügung. Parallel dazu sind anlässlich der Geschäftsführertagung der Siedlungswasserwirtschaftsverbände in Niedersachsen sowie anlässlich des Tags der Wasserwirtschaft in Sachsen-Anhalt entsprechende Vorträge geplant.